

# Christian Thomasius s Naturrechtslehrer

Von

Dr. mr. Georg Steinberg

Vorwort . . . . . VII

Einleitung . . . . . 1

Teil 1 Vorbemerkungen zur Wissenschaftsgeschichte und zu Material und Methoden. . . . . 3

1. Universitärer Wissenschaftsbetrieb in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. . . . . 3

    a) Gesellschaftliche Stellung der Universitäten . . . . . 3

    b) Wissenschaftsverständnis . . . . . 3

    c) Lehrformen. . . . . 4

        (1) Vorlesungen . . . . . 4

        (2) Disputationen . . . . . 5

    d) Die Lehre an der Artistenfakultät . . . . . 5

    e) Die Lehre an der Juristischen Fakultät . . . . . 6

        (1) Naturrecht . . . . . 6

        (2) Privatrecht . . . . . 8

        (3) Strafrecht . . . . . 8

        (4) Staatsrecht . . . . . 9

        (5) Kirchenrecht . . . . . 10

2. Material und Methoden. . . . . 10

    a) Quellen . . . . . 10

        (1) Der *Codex Lectionum* . . . . . 10

        (2) Thomasius' Veranstaltungsprogramme. . . . . 11

        (3) Andere Schriften von Thomasius. . . . . 16

        (4) Thomasius als *Praeses* öffentlicher Disputationen. . . . . 16

    b) Zuverlässigkeit der Quellen. . . . . 17

    c) Theorie und Praxis — methodische Überlegungen . . . . . 18

        (1) Praxis im Sinne praktischer Lehrtätigkeit . . . . . 18

        (2) Praxisorientierte Theorie . . . . . 20

Teil 2 Auswertung des Quellenmaterials . . . . . 23

Kapitell 1680-1690: Thomasius als Privatdozent in Leipzig. . . . . 23

1. Umstände der Lehrtätigkeit und Veranschaulichungskonzeptionen . . . . . 23

    a) Wissenschaftstheoretische Positionierung. . . . . 23

    b) Erste umfassende Studienkonzepte. . . . . 24

    c) Das Wissenschaftsmodell der *Institutiones Jurisprudentiae Divinae* (IJD) . . . . . 26

    d) Studienkonzepte nach KTS 2 und KTS 3. . . . . 27

    e) Das Studienkonzept nach KTS 4 . . . . . 28

    f) Die Lehrpraxis. . . . . 30

2. Propädeutische und naturrechtliche Veranstaltungen . . . . . 32

    a) Erste Vorlesungen über Grotius und Pufendorf . . . . . 32

b)	Das Naturrecht der Institutiones Jurisprudentiae Divinae (IJD).	34
(1)	Konzeption und Methodik.	34
(2)	Der Mensch.	35
(3)	Die Rechtsnorm.	38
(4)	Die obersten Prinzipien.	39
(5)	Die Auffindung konkreter Normen.	40
(a)	Die Gesellschaft.	40
(b)	Die Rechtsposition.	42
(c)	Die Sitten der Völker.	43
"~	(6) Recht und Moral.	44
(7)	Naturrecht als Rechtsquelle.	45
c)	Erste Lehrveranstaltungen zur Logik.	46
(1)	Veranstaltungen zur <i>Philosöphia aulica</i> .	46
(2)	Logik nach KTS 4.	48
d)	Erste Lehrveranstaltungen zur Sittenlehre.	49
(1)	Vorlesungen zur Sittenlehre nach den <i>Institutiones Jurisprudentiae Divinae</i> (IJD).	49
(2)	Sittenlehre nach KTS 4.	51
3.	Privatrechtliche Veranstaltungen.	52
a)	Privatrechtliche Veranstaltungen 1680-1686.	52
b)	Das Privatrecht der Institutiones Jurisprudentiae Divinae (IJD).	54
c)	Das Privatrecht nach KTS 3 und KTS 4.	56
4.	Strafrechtliche Veranstaltungen	58
5.	Veranstaltungen zum Staats- und Lehnrecht.	60
a)	Veranstaltungen zum natürlichen Staats- und Lehnrecht.	60
b)	Staats- und Lehnrecht nach KTS 2 und KTS 4.	62
6.	Kirchenrechtliche Veranstaltungen.	64
a)	Allgemeine Kirchenrechtslehre.	64
b)	Das Eherecht.	64
7.	Reflexion: Allgemein Fortschrittliches — spezifisch Naturrechtliches.	65
<i>Kapitel 2 1690-1700: Thomasius' erstes Jahrzehnt in Halle.....</i>		69
1.	Umstände der Lehrtätigkeit und Veranstaltungskonzeptionen.	69
a)	Die Anfänge in Halle; Vorlesungsreihe nach KTS 4.	69
b)	Übungen 1690-1694.	71
c)	Die Statuten der Juristischen Fakultät von 1694.	73
d)	Lehrveranstaltungen nach der Universitätsgründung 1694.	74
e)	Ankündigung der Lehrveranstaltungen.	75
2.	Propädeutische und naturrechtliche Veranstaltungen.	76
a)	Vorlesung zur Vernunftlehre 1690.	76
b)	Veranstaltungen zur Sittenlehre.	76
(1)	Vorlesung über die Einleitung zur Sittenlehre 1691.	76
(2)	Vorlesungen über die Ausübung der Sittenlehre 1692-1694.	78
•	Veranstaltungen zu den Institutiones Jurisprudentiae Divinae (IJD)	79
d)	Vorlesungsreihe über Schulen 1698-1700.	80
3.	Privatrechtliche Veranstaltungen.	81
a)	Vorlesung über die Institutionen 1690.	81
b)	Vorlesung über die Pandekten 1691.	82
c)	Vorlesungen über den Zivilprozess 1692-1693.	85
d)	Vorlesung über die Institutionen 1693-1694; allgemeine Tendenzen 1690-1700.	86

4. Strafrechtliche Veranstaltungen . . . . .	88
a) Veranstaltungen zum römisch-deutschen Strafprozess . . . . .	88
b) Veranstaltungen zum Straftatbestand der Ketzerei . . . . .	89
5. Veranstaltungen zum Staats- und Lehnrecht . . . . .	91
6. Kirchenrechtliche Veranstaltungen . . . . .	93
a) Veranstaltungen zur Dogmatik des protestantischen Kirchenrechts . . . . .	93
b) Vorlesungen zur Kirchengeschichte 1693—1695 . . . . .	97
c) Vorlesung zum Ehrerecht 1694 . . . . .	98
7. Reflexion: Naturrecht und Geschichte . . . . .	99

*Kapitel3 1700-1710: Vom Summarischen Entwurf/(SEG) bis zu  
Thomasius'Avancement zum Professor Primarius . . . . . 104*

1. Umstände der Lehrtätigkeit und Veranstaltungskonzeptionen . . . . .	104
a) Der Summarische Entwurf (SEG) . . . . .	104
b) Weitere Vorlesungsreihen . . . . .	106
2. Rechtsphilosophische und propädeutische Veranstaltungen . . . . .	107
a) Propädeutische Vorlesungen zum ersten Teil des Summarischen Entwurfs (SEG) . . . . .	107
(1) Katalog der propädeutischen Fächer . . . . .	107
(2) Die Naturrechtslehre des <i>Summarischen Entwurfs</i> (SEG) . . . . .	108
(3) Das decorum im <i>Summarischen Entwurf</i> (SEG) . . . . .	110
b) Veranstaltungen auf dem Weg zur Naturrechtslehre der Fundamenta 1700-1702 . . . . .	112
(1) Vorlesung über die <i>Institutiones Jurisprudentiae Divinae</i> (IJD) 1700 . . . . .	112
(2) Vorlesungsreihe über das <i>decorum</i> 1700-1702 . . . . .	112
(3) Vorlesung über die Klugheit der Gesetzgebung 1702 . . . . .	115
a) Das neue Normenmodell . . . . .	115
b) Völkerrecht, Sitten und Gewohnheiten . . . . .	118
c) Verbesserung der Sitten durch gute Gesetzgebung . . . . .	118
c) Das Naturrecht der Fundamenta . . . . .	119
(1) Konzeption und Methodik . . . . .	119
(2) Der Mensch . . . . .	121
(3) Rat und Befehl; <i>lustum</i> , <i>decorum</i> und <i>honestum</i> . . . . .	122
(4) Naturrecht und positives Recht . . . . .	124
(5) Die Sitten als neue Rechtsquelle . . . . .	126
ci) Diverse propädeutische und naturrechtliche Vorlesungen ab. 1705 . . . . .	128
e) Vorlesung über die Geschichte des Naturrechts 1707 . . . . .	130
3. Privatrechtliche Veranstaltungen . . . . .	132
a) Privatrecht 1700 nach dem zweiten Teil des Summarischen Entwurfs (SEG) . . . . .	132
b) Privatrecht 1702 nach dem zweiten Teil des Summarischen Entwurfs (SEG) . . . . .	135
c) Vorlesungsreihe zu den <i>Institutiones Juris Germaniae</i> 1703-1704 . . . . .	136
d) Privatrechtliche Vorlesungen 1703-1709 . . . . .	137
e) Das Privatrecht im Rahmen riaturechtlicher Vorlesungen . . . . .	138
(1) Struktur des natürlichen Privatrechts . . . . .	138
(2) Methodik des natürlichen Privatrechts . . . . .	139
4. Strafrechtliche Veranstaltungen . . . . .	141
a) Vorlesungen nach dem Summarischen Entwurf (SEG) . . . . .	141
b) Zauberei und Folter . . . . .	142
c) Das natürliche Strafrecht der Fundamenta . . . . .	143

5. Veranstaltungen zum Staats- und Lehnrecht	145
a) Staats- und Lehnrecht nach dem Summarischen Entwurf (SEG)	145
b) Weitere Staats- und lehnsrechtliche Vorlesungen	147
c) Staatsrecht in naturrechtlichen Vorlesungen	148
(1) Auswirkungen der neuen Staatsentstehungslehre	148
(2) Auswirkungen des neuen Normverständnisses	150
6. Kirchenrechtliche Veranstaltungen	151
a) Vorlesung nach dem Summarischen Entwurf (SEG) 1701	151
b) Weitere kirchenrechtliche Veranstaltungen	153
7. Reflexion: Die alten deutschen Sitten	154

#### Kapitel 4 1710-1728: Thomasius' Wirken als Professor Primarius und Ordinarius der Fakultät

1. Umstände der Lehrtätigkeit und Veranstaltungskonzeptionen	159
2. Propädeutische und naturrechtliche Veranstaltungen	160
a) Veranstaltungen zu den Cautelen der Rechts-Gelahrheit (CRG)	160
(1) Konzeption der Cautelen der Rechts-Gelahrheit (CRG)	160
(2) Geschichte und decorum in den Cautelen der Rechts-Gelahrheit (CRG)	161
b) Weitere propädeutische Veranstaltungen	163
c) Naturrechtliche Veranstaltungen	163
3. Privatrechtliche Veranstaltungen	164
4. Strafrechtliche Veranstaltungen	167
5. Veranstaltungen zum Staats- und Lehnrecht	168
a) Staats- und lehnsrechtliche Vorlesungen	168
b) Staatsrecht in naturrechtlichen Vorlesungen	170
6. Kirchenrechtliche Veranstaltungen	171
a) Veranstaltungen nach den Cautelen der Kirchen-Rechts-Gelahrheit (CKRG)	171
(1) Die Cautelen der Kirchen-Rechts-Gelahrheit (CKRG) im Vergleich zum vierten Teil des Summarischen Entwurfs (SEG)	171
(2) Die Lehre des kanonischen Rechts	173
b) Kirchenrechtliche Vorlesungen nach anderen Autoren	174
c) Vorlesungen über die Historia contentiois inter imperium et sacerdotium	175
d) Die Kirchen-Rechts-Gelahrheit	176
e) Die Lehre des Ehrechts	177
7. Reflexion: Rückblick und Vorausschau	177

#### Teil 3 Schlussbetrachtung: Das Naturrecht als Instrument der Bekämpfung verschiedener rückschrittlicher Positionen

1. Aufklärung: Praxisbezug und Negation	179
2. Die Funktion des Naturrechts in den verschiedenen Rechtsgebieten	180
a) Die Funktion des Naturrechts in der Privatrechtslehre	180
b) Die Funktion des Naturrechts in der Strafrechtslehre	185
c) Die Funktion des Naturrechts in der Staatsrechtslehre	188
d) Die Funktion des Naturrechts in der Kirchenrechtslehre	193
3. Historisierung des Naturrechts durch Thomasius?	195

Anhang Tabellarische Übersicht über Thomasius' Lehrveranstaltungen . . . .	201
Abkürzungen. . . . .	215
Literatur. . . . .	217
Sachregister . . . . .	247
Personenregister. . . . .	251